



The Ordinaries

Das sagt die FKM-Jugendjury:

Der Film *THE ORDINARIES* ist Teil eines kuratierten Programmes. Er wurde von der Jugendjury der Filmkunstmesse Leipzig (FKM) 2022, bestehend aus drei langjährigen Mitgliedern der FBW-Jugend Filmjury, als einer der drei relevantesten Filme der Messe ausgewählt und vorgestellt. Die Bewertung wurde von Arwid von Sarnowski, 16 Jahre, verfasst.

Uns war die Vielfalt in unserer Filmauswahl sehr wichtig, daher freuen wir uns zum Beispiel auch mit *THE ORDINARIES* einen deutschen Film mit dabei zu haben. Doch nicht nur die Sprache unterscheidet ihn von vielen anderen Filmen: *THE ORDINARIES* bedient sich an einer ganz neuen Idee, verlässt sich aber nicht allein darauf, sondern nutzt sie als Mittel, um eine größere Geschichte zu erzählen. Analoges Filmmaterial trifft auf digitale Bilder und nimmt uns in eine Welt mit, die an eine vergangene Zeit erinnert.

Eine Welt bestehend aus Hauptrollen, Nebenrollen und Outtakes. Diese verschiedenen Charaktertypen dienen als Abziehbilder unserer ungerechten Klassengesellschaft. Der Film hat uns begeistert, weil er nicht auf eine aufdringliche und direkte Art erzählt, sondern metaphorisch verpackt in eine eigene komplexe Filmwelt eintauchen lässt. Es ist nicht nur die politische Position, mit der uns der Film überzeugt, sondern auch das Spiel mit audiovisuellen Elementen: der perfekte Zusammenklang von Musik, Geräuschen und Stille, aber auch das wortwörtliche Verblässen von Figuren, deren Geschichten vermeintlich auserzählt sind.

THE ORDINARIES bewegt mit Identitätskonflikten, wahrer Freundschaft, der Kraft von Gemeinschaft und Zusammenhalt und vor allem mit einer spannenden Geschichte. Dabei werden nicht nur Jugendliche angesprochen, dieser Konflikt betrifft jede und jeden.

Ein Film, der in einer Zeit, in der sich die Gesellschaft spaltet, besonders wertvoll ist.

Ein Film, der einen auf total vielen Ebenen zum Denken anregt und uns abholt.

Ein Film der nur so von Film strotzt.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com



DE 2022

Regie

Sophie Linnenbaum

Darsteller*innen

Fine Sendel,
Jule Böwe,
Henning Peker
u.a.

FSK

-

JfJ

Ab 13 Jahren

Laufzeit

120 min

 @fbw_jugendfilmjury

 www.jugend-filmjury.com